



# GARTENSTADTHAAN

## **Bericht des Sozial- und Integrationsmanagements (SIM)**

Stand: 08/22

### **1. Organisationsstruktur SIM**

Das SIM wird ab dem 01.01.2022 durch städtische Sozialarbeiter\_innen wahrgenommen. Die Aufgabe wird im Amt für Soziales und Integration von folgenden Personen ausgefüllt:

- Frau Tanja Felchner – Stellenanteil 50%
- Frau Elena Homuth – Stellenanteil 50%
- Herr Ufuk Türkmén – Stellenanteil 100 %
- Frau Miora Rafaralahy – Stellenanteil 100%.

Die Sachgebietsleitung hat Frau Christine Kadach (Integrationsmanagerin und Ehrenamtskoordinatorin) Tel. 02129/911-520 – Stellenanteil 70%

#### **Frau Felchner**

Tel.: 02129/911-521

Zimmer: E06

Zuständigkeiten: obdachlose und wohnungslose Menschen,

Unterkünfte: Ellscheid 9 und 9b, Heidfeld 14 und Seidenwebergasse 5

#### **Frau Homuth**

Tel.: 02129/911-522

Zimmer: E06

Zuständigkeiten: obdachlose und wohnungslose Menschen,

Unterkünfte: Ellscheid 9 und 9b, Heidfeld 14 und Seidenwebergasse 5

#### **Herr Türkmén**

Tel.: 02129/911-523

Zimmer: E05

Zuständigkeit: Unterkunft Düsseldorf Str. 15

#### **Frau Rafaralahy**

Tel.: 02129/911-524

Zimmer: E04

Zuständigkeiten: Privatwohnungen und Unterkünfte Diekerstr. 49 und Neandertalweg4



# GARTENSTADT HAAN

## 2. Kriegsvertriebene aus der Ukraine

Seit dem 05.03.2022 sind stetig Menschen, die aus der Ukraine flüchten müssen, in Haan angekommen. Zum Berichtszeitpunkt (Stand 08.08.2022) wohnen 249 ukrainische Geflüchtete in Haan. Die Beratung und Betreuung der Menschen liegt in der Zuständigkeit aller Mitarbeitenden im SIM. Es sind mehr Menschen betreut worden, da einige bereits in andere Städte umgezogen sind oder auch in ihre Heimat zurückgekehrt sind (aktueller Stand 290 Personen).

## 3. Beratungsangebot

Das Angebot besteht aus sozialarbeiterischer Hilfestellung und der Vermittlung von Informationen. Es wird dabei das Ziel verfolgt, die Menschen in unsere Stadt bestmöglich zu integrieren. Die Zielgruppe des SIM sind die Menschen mit Fluchterfahrung, welche in städtischen Unterkünften oder in eigenen Wohnungen wohnen und wohnungslose Deutsche oder EU-Bürger. Bei der überwiegenden Mehrheit der Menschen mit Fluchterfahrung handelt es sich um Asylbewerber im laufenden oder nach abgeschlossenem Asylverfahren.

Das Beratungsangebot findet durch ein festes Sprechstundenangebot im Beratungsbüro und durch aufsuchende Beratung direkt in den städtischen Wohnunterkünften oder in Wohnungen statt.

Die Sprechzeiten in den Büros auf der Kaiserstr. 10 in Haan finden wie folgt statt:

Montags von 08:00 bis 12:00 Uhr

Dienstags von 14:00 bis 18:00 Uhr

Donnerstags von 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Sprechzeiten in den Büros der Düsselberger Str. 15 in Haan-Gruiten finden wie folgt statt:

Dienstag: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 Uhr – 16:30 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können zu den allgemeinen Dienstzeiten auch Termine z. B. für umfangreiche und schwierige Sachverhalte vereinbart werden. Dieses Angebot wird sehr häufig in Anspruch genommen.

## 4. Überblick

Zum 30.06.2022 leben in Haan 851 Menschen mit Fluchterfahrung, die vom SIM der Stadt zu betreuen sind. Darüber hinaus leben hier auch 24 obdachlose Menschen, die die Beratung und Betreuung in Anspruch nehmen.



## GARTENSTADTHAAN

Zum 30.06.2022 sieht die Aufteilung wie folgt aus:

328 Personen leben in Gemeinschaftsunterkünften

547 Personen sind privat untergebracht.

Insgesamt sind 29 % weiblich und 71 % männlich. Insgesamt leben in Haan 215 Kinder unter 18 Jahren mit Flucht- und Migrationshintergrund.

Diese Menschen kommen aus vielen verschiedenen Herkunftsländer wie: Afghanistan, Ägypten, Angola, Aserbaidshan, Bangladesch, China, Kongo, Eritrea, Georgien, Ghana, Guinea, Indien, Iran, Irak, Libanon, Marokko, Mongolei, Myanmar, Nigeria, Pakistan, Russische Föderation, Somalia, Sri Lanka; Syrien, Tadschikistan, Türkei, Ukraine

### 5. Beratung

Die Mitarbeitenden des SIM nutzen für ihre Arbeit das Modul Sozialberatung des Programms ABUKo. Hier findet die Dokumentation statt.

Zu den unten folgenden Einträgen ist zu vermerken, dass die Einträge zu den Schwerpunkten nur zu einer Person (Haushaltsvorstand) vorgenommen worden sind, auch wenn es alle Personen des Haushaltes betrifft (mehrere Formulare etc.).

Die Beratung durch das SIM hat zu folgenden Beratungsschwerpunkten stattgefunden:

#### Kategorie Asyl:

- Erstorientierung nach Ankunft: 167 Aktionen für 153 Personen  
Hier ist immer eine Person im Familienverbund gemeint
- Asylverfahren: 136 Aktionen für 68 Personen
- Sozialleistungen: 100 Aktionen für 54 Personen
- Hilfe bei Sprache/Bildung/Gesundheit/Kultur: 52 Aktionen für 38 Personen
- Unterbringung: 19 Aktionen für 15 Personen
- Konfliktbewältigung: 7 Aktionen für 6 Personen
- Rückkehrberatung: 8 Aktionen für 4 Personen
- Weitervermittlung Fachstelle: 14 Aktionen für 9 Personen
- Sonstiges: 85 Aktionen für 49 Personen

#### Kategorie Integration:

- Erstorientierung nach Ankunft: 16 Aktionen für 5 Personen
- Sprache: 41 Aktionen für 29 Personen
- Bildung inkl. Kinderbetreuung: 14 Aktionen für 11 Personen
- Arbeit/Ausbildung: 29 Aktionen für 22 Personen
- Gesundheit/Pflege: 45 Aktionen für 29 Personen
- Wohnen: 83 Aktionen für 39 Personen
- Sozialleistungen: 34 Aktionen für 16 Personen



## GARTENSTADT HAAN

- Weitervermittlung an Fachstellen: 1 Aktion für 1 Person
- Konfliktbewältigung: 4 Aktionen für 4 Personen
- Sonstiges: 23 Aktionen für 18 Personen

### Kategorie Sonstiges:

- Gespräch: 14 Aktionen für 11 Personen
- Aktenvermerk: 2 Aktionen für 2 Personen
- Notiz: 31 Aktionen für 24 Personen
- Obdachlosen-Beratung: 14 Aktionen für 9 Personen

Das ergibt 939 Aktionen für 616 Personen. In den jeweiligen Dokumentationen sind weitere Informationen zu den oft komplexen Themen festgehalten. Darüber hinaus finden regelmäßige Besuche vor Ort in den Unterkünften statt, im Rahmen derer allgemeine Gespräche geführt werden. Diese Gespräche muss man als Betreuungsarbeit noch dazuzählen.

Die Netzwerkarbeit und Organisation von allgemeinen Belangen, wie Erstuntersuchungen, Anmeldungen an Schulen und Kindergärten oder anderen Angeboten wird durch die Sachgebietsleitung übernommen.

Durch die Begleitung und Fürsprache der SIM-Mitarbeitenden bei Vermietern konnten im ersten Halbjahr einige Bewohner\_innen, die schon seit vielen Jahren auf Wohnungssuche sind, in eigene Wohnungen vermittelt werden. Die Gespräche mit den Vermietern geben diesen die Sicherheit, dass die Wohnungssuchenden auch wohnungsfähig sind.

Auch bei der Unterbringung der geflüchteten Menschen aus der Ukraine haben viele Wohnungsbesichtigungen und Gespräche mit Vermietern stattgefunden, um einen möglichst reibungslosen Einzug zu ermöglichen.

## **6. Netzwerkarbeit**

Das Team des SIM hat sich nach Beginn seiner Tätigkeit bei folgenden Abteilungen/Organisationen vorgestellt:

- Intern über das Intranet der Stadt Haan und öffentlich über die Webseite der Stadt Haan
- Jugendamt Haan, Abteilung Pädagogik
- Amt für Schule und Sport Haan
- Integration Point Mettmann
- VHS Hilden-Haan
- Rotary Club für Hilden, Haan und Erkrath/Migration Point
- Ehrenamtsnetzwerk Haan und Gruiten
- SKFM Frauenberatungsstelle und Gewaltprävention
- Frühe gesundheitliche Hilfen des Kreises Mettmann
- Kommunales Integrationsmanagement Kreis Mettmann



## GARTENSTADT**HAAN**

- Arbeitsagentur und Jobcenter, Abteilung Chancengleichheit

Zusammen mit einer Arbeitsgruppe des Kinderparlamentes hat ein Kinderfest in der Unterkunft Düsselberger Str. stattgefunden. Das Fest war ein großer Erfolg und soll auch in Zukunft in regelmäßigen Abständen stattfinden.

Bei der Betreuung der Zielgruppe wird auch mit Ehrenamtlichen und Wohlfahrtsverbänden zusammengearbeitet.

In den Ehrenamtsräumen in der Kaiserstr. 10 finden folgende Angebote statt:

- Frauencafé durch Frau Schwertmann
- Internationales Café durch Frau van der Lest/Umzug in das Haus an der Kirche
- Deutschkurs durch Ehrentamtler\_innen (aktuell 6 Kurse)
- Angebote des Vereins-Du-Ich-Wir e.V. (Einzelunterricht oder/und Willkommenskurse)

Die Angebote fallen unterschiedlich aus und werden durch Frau Kadach koordiniert.

In den Ehrenamtsräumen in der Düsselberger Str. 15 finden Angebote durch den BVV Gruitzen e.V. statt. Die Angebote für die Kinderbetreuung und die Frauennachmittage konnten nach der Zwangspause durch Corona wieder aufgenommen werden.

Den Bewohnern der Unterkunft Neandertalweg werden durch ein Team von Ehrenamtler regelmäßig Freizeitangebote oder Infoabende zugänglich gemacht.

### **7. Aktuelles**

Das SIM kooperiert mit dem Migration Office der Rotary Stiftung, dem Jobcenter und der Arbeitsagentur für deren Projekt „Wir starten Durch“ für Frauen mit Migrationshintergrund. Die Initiatoren möchten Frauen mit Migrationshintergrund beim (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt unterstützen. Hier wird Frauen mit Migrationshintergrund professionelle Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Arbeitsgeber geboten. Aktuell kann Haan fünf Frauen in das Projekt vermitteln. Weitere Informationen sind auf dem Bildungsportal des Kreises Mettmann zusammengestellt.